

Die beiden anbegehrten Käse werde er ihm sobald als möglich zu-  
senden.

1) Fälschlicherweise Beat Jakob Zurlauben genannt.

---

Original, mit Siegel. Glosse von Beat II. Zurlauben  
AH 21, 394

## 177

1648 Juli 22.

A

BRIEF [DES ALTLANDAMMANS VON OBWALDEN] MARQUARD IMFELD AN ALT-  
AMMANN BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

---

Seinen Brief sowie die 1 1/2 Dublonen habe er empfangen.  
Er möge entschuldigen, dass er wegen seiner Bemühungen um den  
Abschied [von Luzern]<sup>1</sup> im Juni nicht früher entschädigt worden  
sei. Zwar hätte er dafür viel mehr verdient, doch könne ihm dies  
nur Gott vergelten, der auch dazu verhelfen möge, dass in den  
thurgauischen [Glaubens-] Streitigkeiten bald eine Lösung gefun-  
den werde.

1) vgl. EA V 2, 1460-1462

---

Original, mit Siegel  
AH 21, 395-396 - Blatt 395<sup>v</sup> und 396<sup>r</sup> leer

## 178

1647

A

VERZEICHNIS DER IM MEIENBERGER BANNERMEISTERSTREIT BEZAHLTEN  
BUSSEN UND DEREN VERWENDUNG ALS SITZUNGSGELDER

---

An Johanni 1647 seien Schultheiss [Ulrich Dulliker] und er,  
Beat II. Zurlauben, sowie sein Sohn Landschreiber [Beat Jakob I.  
Zurlauben] von den Gesandten der V kath. Orte in Baden beauf-  
tragt worden, Geldbussen für einige Bauern aus dem Meienberger